

Presseinformation

13. Februar 2004

Mikl-Leitner präsentierte umfassendes NÖ Familienpaket

Niederösterreich ist „Familienland Nummer 1“

Ein klares Bekenntnis zur Familie legte Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner heute in St. Pölten anlässlich des heurigen „Internationalen Jahres der Familie“ ab. „Die Ergebnisse der Familienarbeit des Landes Niederösterreich können sich sehen lassen. Nicht umsonst wird Niederösterreich als das ‚Familienland Nummer 1‘ in Österreich bezeichnet“, meinte Mikl-Leitner. Angesichts der sinkenden Geburtenrate sei es aber notwendig, familienpolitische Initiativen zu setzen. So werde es für Mehrkindfamilien zu Beginn des Schuljahres 100 Euro als Schulstarthilfe geben. Außerdem seien für Zwillingsgeburten eine einmalige Starthilfe von 500 Euro, für Drillingsgeburten von 1.000 Euro und für Vierlingsgeburten von 1.500 Euro vorgesehen.

Zusätzlich wird in den Gemeinden die Nachmittagsbetreuung in Volksschulen gefördert. „Diese Aktion ist ein wichtiger Beitrag für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie“, sagte Mikl-Leitner, „denn aus Untersuchungen wissen wir, dass bei Volksschulkindern die Nachmittagsbetreuung für viele berufstätige Eltern eine ungelöste Frage ist.“ Vor allem Alleinerziehende stünden oft vor großen Problemen. Wo Betreuungsplätze für mindestens 15 Kinder gewünscht werden, fördert das Land die Nachmittagsbetreuung an Volksschulen mit bis zu 10.000 Euro pro Jahr. „So dynamisch, wie sich die Lebenssituation unserer Familien ändert, so flexibel muss auch zeitgemäße Familienpolitik sein“, meinte Mikl-Leitner abschließend.

Nähere Informationen: Aktionsteam Nachmittagsbetreuung, Telefon 02742/9005-1-9005.